



# Zertifikat

über die

## Anerkennung

von

### Bauteilen und Systemen

*Inhaber der Anerkennung:*

Apollo Fire Detectors Ltd.  
36 Brookside Road

GB- Havant, Hampshire PO9 1JR

**Die Anerkennung**  
umfasst nur das angegebene  
Bauteil/System  
in der zur Prüfung  
eingereichten Ausführung

■ mit den Bestandteilen  
nach Anlage 1,

■ dokumentiert in den  
technischen Unterlagen  
nach Anlage 2,

■ zur Verwendung  
in den angegebenen  
Einrichtungen  
der Brandschutz- und  
Sicherungstechnik.

Bei der Anwendung  
des Gegenstandes der  
Anerkennung sind  
die Hinweise/Bemerkungen  
nach Anlage 3  
zu beachten.

Die Gültigkeit  
der Anerkennung kann  
auf Antrag  
verlängert werden.  
Antrag auf Verlängerung  
ist spätestens 6 Monate  
vor Ablauf der  
Gültigkeit zu stellen.

Das Zertifikat darf  
nur unverändert und mit  
sämtlichen Anlagen  
vervielfältigt werden.

Alle Änderungen  
der Voraussetzungen  
für die Anerkennung  
sind der VdS-  
Zertifizierungsstelle

– mitsamt den erforderlichen  
Unterlagen – unverzüglich  
zu übermitteln.

Eine Werbung mit der  
VdS-Anerkennung des  
Produktes muss den Inhalt  
des Zertifikates korrekt  
wiedergeben und darf nicht  
auf wettbewerbsrechtswidrige  
Art und Weise erfolgen.

<i>Anerkennungs-Nr.:</i>	<i>Anzahl der Seiten:</i>	<i>Gültig vom:</i>	<i>Gültig bis:</i>
G 299038	4	31.05.2009	30.05.2013

*Gegenstand der Anerkennung:*

Mehrfachsensormelder  
Typ 58000-700

*Verwendung:*

in automatischen Brandmeldeanlagen

*Anerkennungsgrundlagen:*

DIN EN 54, Teil 7 (09/06) - Rauchmelder

DIN EN 54, Teil 5 (03/01) - Wärmemelder

VdS 2504 (12/96) - Rauchmelder, Abs. 5.6 (EMV)

CEA 4021 (07/03) - Anforderungen und Prüfmethode für

Mehrfachsensormelder

VdS 2344 (12/05) - Verfahrensrichtlinien

Köln, den 06.08.2009

Schüngel

Geschäftsführer

i. V. Hesels

Leiter der Zertifizierungsstelle



DAT-ZE 005/92

**VdS Schadenverhütung GmbH**

Zertifizierungsstelle  
Amsterdamer Str. 174  
D-50735 Köln

Ein Unternehmen des Gesamt-  
verbandes der Deutschen  
Versicherungswirtschaft e.V. (GDV)  
akkreditiert als Zertifizierungsstelle  
für die Bereiche Brandschutz- und  
Sicherungstechnik von der  
Deutschen Akkreditierungsstelle  
Technik (DATech)

**Anlage 1**

zur Anerkennung Nr. G 299038

vom 06.08.2009

Der Gegenstand der Anerkennung umfaßt folgende Bestandteile:

Bezeichnung des Gegenstandes	Type	Kenn-Nr. des Antragstellers	Bei Systemen: Anerkennungs- Nummer der System- Bestandteile
Mehrfachsensormelder Meldersockel	58000-700 45681-210		

zur Anerkennung Nr. G 299038

vom 06.08.2009

Der Gegenstand der Anerkennung wird durch folgende Unterlagen beschrieben:

Art der Unterlage	Kennzeichen des Herstellers	Datum	Anzahl der Seiten
LPCB Test-Report No. TE 90373, dated 29.12.98			
LPCB Test-Report No. TE 93009, dated 12.10.1999			
VdS Softwareprüfbericht Nummer SW-99238, vom 05.10.1999			
<b>58000-700:</b>			
Melderkonstruktion	58000-700, issue 1	05.1998	1
Leiterplattenbestückung	43781-900, issue 3	09.1998	1
Stromlaufplan	58000-700 CD, issue 3	09.1998	1
Labyrinth	38531-858, issue 1	05.1998	1
Melderkappe	38531-855, issue 2A	06.1998	1
Einsatz, Melderkappe	38531-856, issue 1	05.1998	1
Microprozessor	34000-008, issue 3	09.1998	1
Label	46000-115, issue 2 A	06.1999	1
Thermistor Anschluß	44251-086, issue 2A	03.1999	1
Thermistor Stückliste	44251-086, issue 2	03.1999	1
Funktionsbeschreibung, techn. Daten functional description, technical data	PP2052/2004/Issue 4-GER		Seite 14-15
Meldersockel Anschlussplan Mounting base connecting diagram	45681-210INS/2005/Issue 1		1

zur Anerkennung Nr. G 299038

vom 06.08.2009

Hinweise für die Anwendung des Gegenstandes der Anerkennung nach Anlage 1

Der adressierbare Mehrfachsmelderr Typ 58000-700 besitzt eine Detektionseinrichtung nach dem Streulichtprinzip und eine Detektionseinrichtung nach dem Wärmeprinzip.

Der Melder kann softwaremäßig in fünf Einstellvarianten betrieben werden, wobei alle Einstellungen den Anforderungen der Normen genügen.

- Einstellvariante 1: Hohe Rauchempfindlichkeit, normale Temperaturunterstützung
- Einstellvariante 2: Rauchmelder
- Einstellvariante 3: Mittlere Rauchempfindlichkeit, normale Temperaturunterstützung
- Einstellvariante 4: Geringe Rauchempfindlichkeit, hohe Temperaturunterstützung
- Einstellvariante 5: Wärmemelder, Klasse A1

Neben den Einstellvarianten besitzt der Melder einen weiteren konventionellen Einstellmodus, der die Übermittlung eines Alarmes auch dann noch ermöglicht, wenn das Kommunikationsprotokoll zwischen Melder und Auswerteeinheit gestört ist. Der Melder arbeitet dann in der zuletzt eingestellten Empfindlichkeitsstufe weiter.

Technische Daten nach Herstellerangabe:

Versorgungsspannungsbereich: (17 - 28) V DC

Ruhestrom 500  $\mu$ A typisch; 750  $\mu$ A maximal